

13.06.2022 – 12:05

[Polizeipräsidium Osthessen](#)

POL-OH: Falsches Gewinnversprechen - Trickbetrüger nutzen Messenger-Dienst WhatsApp - Ihr Polizei warnt - Einbruch - Sachbeschädigung an Feuerwehrgerätehaus



[Hersfeld-Rotenburg \(ots\)](#)

Falsches Gewinnversprechen

Bad Hersfeld. Unbekannte riefen am Freitag (10.06.) bei einem 59-jährigen Mann aus Bad Hersfeld an und teilten ihm mit, dass er in einem Preisausschreiben gewonnen hätte. Anschließend erklärten die Schwindler dem Mann, dass er zunächst mehrere sogenannte "Cash-Codes" erwerben und die erhaltenen Codes an den Anrufer übermitteln müsse, um den Gewinn in Höhe von 93.000 Euro erhalten zu können. Der Bad Hersfelder glaubte den Angaben der Schwindler zunächst und teilte ihnen mehrere Codes im Gesamtwert eines mittleren vierstelligen Betrags mit. Als der 59-Jährige den Betrug schließlich bemerkte, informierte er umgehend die Polizei.

In diesem Zusammenhang warnt Ihre Polizei:

Trickbetrug ist vielfältig.

- Seien Sie misstrauisch am Telefon, wenn Ihnen der Gesprächspartner oder die Gesprächspartnerin namentlich nicht bekannt ist.
- Legen Sie einfach den Telefonhörer auf, sobald Ihr Gesprächspartner Geld von Ihnen fordert.
- Wenn Sie nicht aktiv an keinem Gewinnspiel teilgenommen und sich selbst bewusst angemeldet haben, können Sie auch nicht gewinnen.
- Übergeben und überweisen Sie niemals Geld oder Wertsachen - egal ob Bar oder als Gutschein - an Ihnen unbekannte Personen.

Die Täter passen ihr Vorgehen an Ängste der potentiellen Opfer an, wodurch sie deren höchstpersönlichen Lebensbereich tangieren. Anhaltende Telefonate mit den Tätern während der Betrugshandlung verhindern den Kontakt mit nahestehenden Personen. Hierdurch wird der Betrugsirrtum aufrecht erhalten und Opfer sind bereit hohe Wertbeträge zu zahlen. Folgen, wie Rückzug aus der Gesellschaft und Schamgefühl bieten Trickbetrügern eine Plattform. Sprechen Sie offen über das Geschehene, jeder kann Opfer werden. Scheuen Sie sich nicht die Polizei beim Verdacht eines Betrugs zu informieren. Informationen zum Trickbetrug finden Sie auf der Internetseite www.senioren-sind-auf-zack.de

PRESSEPORTAL

Sandra Hanke, Pressesprecherin

Kontakt:

Polizeipräsidium Osthessen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Severingstraße 1-7, 36041 Fulda

Telefon: 0661 / 105-1099

E-Mail: pressestelle.pph@polizei.hessen.de
(nur Mo. bis. Fr. - tagsüber)

Zentrale Erreichbarkeit:

Telefon: 0661 / 105-0

Twitter: https://twitter.com/polizei_oh

Instagram: https://instagram.com/polizei_oh

Facebook: <https://www.facebook.com/PolizeiOsthessen/>

Youtube: <https://www.youtube.com/channel/UCUGcNYNkgEozGyLACRu7Khw>

Homepage: <https://k.polizei.hessen.de/1311750197>

Original-Content von: Polizeipräsidium Osthessen, übermittelt durch news aktuell